

Qualitätsbericht  
der Kinderkrippe  
„Kieselstein“  
2015/16



## Inhaltsverzeichnis

<b>Teil 1: Bericht der Einrichtung</b> .....	<b>3</b>
Unsere Einrichtung .....	3
Wichtige Ereignisse im Jahr 2015/16 .....	3
Verwendung der Kitasammelkasse .....	4
Unsere Ziele .....	4
<b>Teil 2: Qualitätseinschätzung</b> .....	<b>6</b>
Elternbefragung und Pädagogische Selbstevaluation .....	6
Ergebnisse der Elternbefragung und der Pädagogischen Selbstevaluation ....	7
Auswertung durch Einrichtungsleitung und Elternvertretung .....	10
Einschätzung durch den Auditor .....	11
Ergebnisse der Kinderbefragung / Schülerbefragung	<b>Fehler! Textmarke nicht definiert</b>
Ergebnisse der Befragung zur Mitarbeiterzufriedenheit.....	12
Qualitätseinstufung .....	14

### Anhang

Zertifikat

## **Teil 1: Bericht der Einrichtung**

Für die Krippe Kieselstein geht ein ereignisreiches und erfolgreiches Kitajahr 2015/2016 zu Ende.

Einiges haben wir schon erreicht und an anderen Punkten arbeiten wir noch. Die wichtigsten Ereignisse und eine Einschätzung möchte ich Ihnen auf den folgenden Seiten des Berichtes darstellen.

### **Unsere Einrichtung**

Die Krippe Kieselstein liegt in einer Spielstraße umgeben von Einfamilienhäusern. An die Einrichtung grenzt eine schöne Parkanlage mit einem Teich, Hügeln und Obstbäumen. In nächster Umgebung befindet sich der Britzer Garten und der Stadtpark Mariendorf. Die Krippe weißt auch eine gute Infrastruktur vor, unmittelbar in der Nähe ist die Buslinie 179 und auch der M76 liegt nur wenige Gehminuten entfernt.

Die Krippe Kieselstein teilt sich mit dem Kindergarten Zauberstein ein Gebäude und auch den dazu gehörigen Garten. Beide Einrichtungen kooperieren und arbeiten eng miteinander, so dass den Kindern der Übergang von der Krippe in den Kindergarten leicht fällt.

In der Krippe werden 40 Kinder in drei homogenen Gruppen betreut.

### **Wichtige Ereignisse im Jahr 2015/16**

Frau Schiemann hat sich als Krippenleitung etabliert und leistet eine gute Elternarbeit.

Gemeinsam mit allen Kindern und Eltern erlebten wir viele Höhepunkte. Wir veranstalteten mit den Eltern ein unterhaltsames Sommerfest mit der Kita Zauberstein, ein großes Laternenfest mit gemeinsamen Umzug, eine Krippenweihnachtsfeier mit dem „Zuckertraumtheater“ und dem Weihnachtsmann.

### **Verwendung der Kitasammelkasse**

Nach § 5 Abs. 2 Satz 4 RVTag sind auch wir verpflichtet, einen nachvollziehbaren Nachweis über die Verwendung der zusätzlich freiwilligen Zahlungen, gegenüber allen Eltern zu erbringen. Dies ist im Mai 2016 durch einen ausführlichen Elternbrief und eine Auflistung der Verwendung der eingezahlten Beiträge erfolgt. Durch die freiwilligen Einzahlungen war es uns auch in 2015 möglich, wichtige Bestandteile unseres Konzeptes zu finanzieren und damit umsetzen zu können. Wir bedanken uns daher bei allen Eltern die dazu einen Beitrag geleistet haben.

Von der Kitasammelkasse wurden Anschaffungen für den Kreativbereich und eine Kuschelecke für den Gruppenraum der zwei- bis drei Jährigen wurde angeschafft.

Wir haben eine zweite Malwand für den Atelierbereich und ein neues Bewegungselement (Sprossendreieck) angeschafft.

### **Unsere Ziele**

1. Wir wollen die Dokumentation verbessern, das bedeutet dass die Lotus- und Wochenpläne einheitlich aussehen sollen. Sie hängen zeitnah aus und sind immer auf dem aktuellen Stand. Auch die Dokumentationsposter werden regelmäßig ausgetauscht.
2. Eine Stabile und transparente Zusammenarbeit mit dem Kindergarten Zauberstein. Die Leitungsebene vertritt sich gegenseitig und ist für beide Teams ein Ansprechpartner.
3. Die Elternarbeit werden wir weiter ausbauen und professioneller gestalten. Wir sind auf einen guten Weg, dass sich die Eltern, durch gute Transparenz und aktuelle Informationen, als Partner des Erzieherteams sehen.

4. Die Vernetzung mit Ämtern und Institutionen im Bezirk muss noch ausgebaut werden. Wir wünschen eine Kooperation mit einem Seniorenheim.

Wir freuen uns auf ein spannendes Kita-Jahr 2016/2017

Berlin, im Mai 2016

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'A. Schiemann', written over a horizontal line.

Anna Schiemann

(Einrichtungsleitung „Kieselstein“)

## Teil 2: Qualitätseinschätzung

Im Rahmen der jährlichen Evaluation wurden Daten durch verschiedene Methoden erhoben. Die vergleichende Befragung von Eltern und Mitarbeitern zur Einschätzung der pädagogischen Arbeit bildet zusammen mit der fachlichen Begutachtung durch unsere Auditoren das Fundament dieser Qualitätseinschätzung. Daneben fließen ebenfalls Daten aus internen Befragungen zur Mitarbeiterzufriedenheit und externen Begutachtungen in die Gesamteinschätzung ein.

### Elternbefragung und Pädagogische Selbstevaluation

Erhebungszeitraum:	20. Februar – 20. März 2016
Erhebungsart:	Onlinefragebogen
Beteiligung Eltern:	66,67 %
Beteiligung Mitarbeiter:	100 %

#### Befragungsinhalte:

Die pädagogische Qualität wurde über die vier Dimensionen der Klax Pädagogik erhoben. Jede Dimension beinhaltet drei Unterkategorien, zu denen jeweils drei Fragen gestellt wurden:

- Individualisierte Lernwege:
  - Kreativität
  - Herausforderung
  - Begeisterung
- Soziale Gemeinschaft:
  - Regeln
  - Respekt
  - Beteiligung
- Gestaltete Umgebung:
  - Sinnhaftigkeit
  - Sicherheit
  - Anregung
- Authentischer Erwachsener:
  - Begleitung
  - Reflexion
  - Vom Gelingen überzeugt sein

Um die Antworten der Eltern mit denen der Mitarbeiter vergleichen zu können, wurden beiden Gruppen dieselben Fragen gestellt.

Im Anschluss an die Befragung wurde allen Eltern, die sich an der Befragung beteiligt haben, noch eine zusätzliche Frage gestellt: „Würden Sie sich heute wieder für eine Klax Einrichtung entscheiden?“

#### Auswertung:

Die Teilnehmer hatten die Möglichkeit, aus fünf Antwortkategorien zu wählen. Für die Auswertung der Daten wurden den fünf Antwortkategorien folgende Werten zugeordnet:

„Trifft voll zu“	=	2
„Trifft eher zu“	=	1
„Trifft teilweise zu“	=	0
„Trifft eher nicht zu“	=	- 1
„Trifft nicht zu“	=	- 2

Die erhobenen Daten wurden der Einrichtungsleitung und der Elternvertretung vorgestellt und gemeinsam mit diesen interpretiert und ausgewertet.

### **Ergebnisse der Elternbefragung und der Pädagogischen Selbstevaluation**

#### Auswertung der Entscheidungsfrage

76,2% der Eltern, die sich an der Befragung beteiligt haben, antworteten auf die Frage, ob sie sich „jederzeit wieder für eine Klax Einrichtung entscheiden würden“, mit „Trifft voll zu“ oder „Trifft eher zu“ (vgl. Abbildung 1)

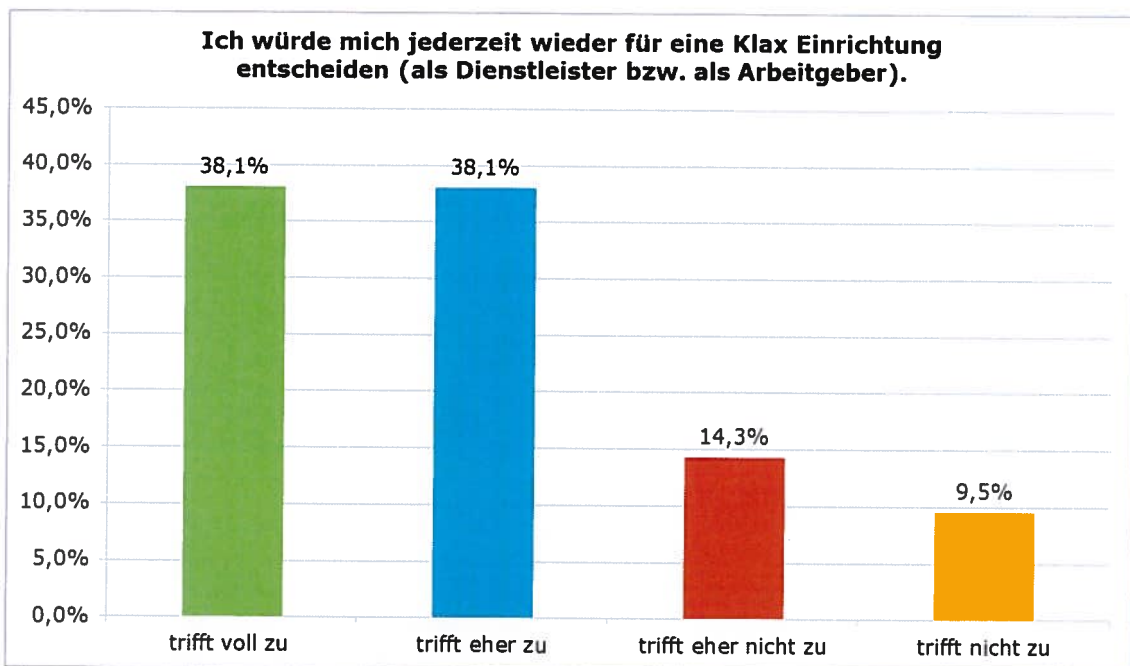


Abbildung 1: Ergebnisse der „Entscheidungsfrage“ / Elternbefragung der Einrichtung „Kieselstein“ im Rahmen der pädagogischen Evaluation 2016

### Auswertung der pädagogischen Evaluation

Dimension	Durchschnitt Eltern	Durchschnitt Mitarbeiter
Individualisierte Lernwege	62%	60%
Soziale Gemeinschaft	64%	64%
Gestaltete Umgebung	58%	40%
Authentischer Erwachsener	66%	67%
<b>Durchschnitt gesamt</b>	<b>63%</b>	<b>58%</b>

Tabelle 1: Bewertungsdurchschnittswerte (pro Dimension) der befragten Eltern und Mitarbeiter der Einrichtung „Kieselstein“ im Rahmen der pädagogischen Evaluation 2016

Die Eltern und die Mitarbeiter bewerteten die pädagogische Qualität der Einrichtung „Kieselstein“ bezogen auf alle vier Dimensionen positiv. Es fällt auf, dass die Mitarbeiter und Eltern die drei Dimensionen „Individualisierte Lernwege“, „Soziale Gemeinschaft“ und „Authentischer Erwachsener“ fast gleich bewerten. Lediglich die Dimension „Gestaltete Umgebung“ bewerteten die Eltern durchschnittlich positiver als die Mitarbeiter (vgl. Tabelle 1).

Die Bewertung aller Dimensionen liegt bei beiden Gruppen im Bereich „Trifft eher zu“ bei einigen Fragen mit einer Tendenz zu „Trifft voll zu“. Dabei



schnitten auf Elternseite, sowie auf ErzieherInnenseite die die Dimensionen „Authentischer Erwachsener“ und „Soziale Gemeinschaft“ am höchsten ab.

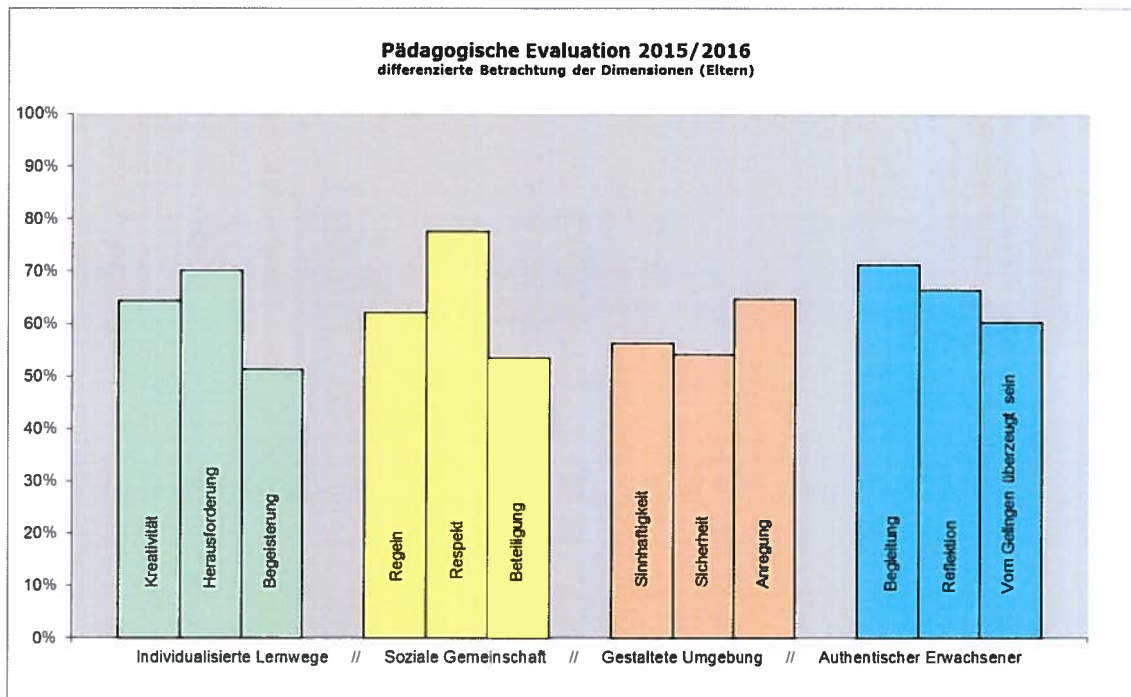


Abbildung 2: Ergebnisse der Elternbefragung 2015/16 der Einrichtung "Kieselstein" - Differenzierte Betrachtung der Dimensionen der Klax Pädagogik

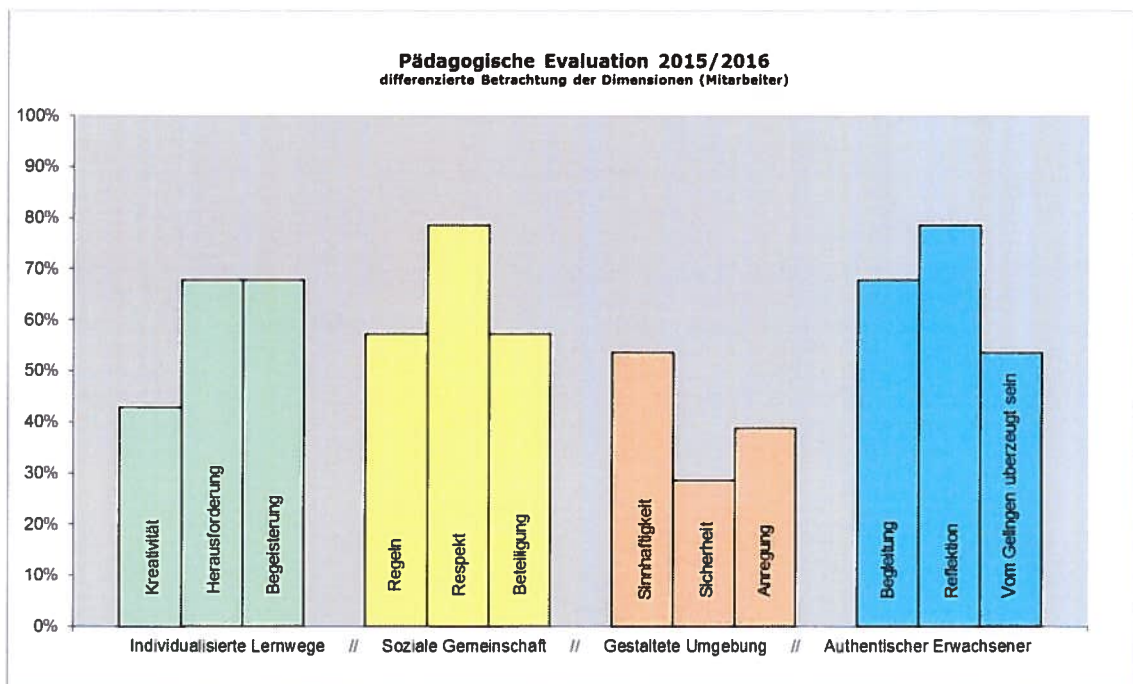


Abbildung 3: Ergebnisse der pädagogischen Selbstevaluation 2015/16 der Einrichtung "Kieselstein" - Differenzierte Betrachtung der Dimensionen der Klax Pädagogik

## **Auswertung durch Einrichtungsleitung und Elternvertretung**

Zeitraum:	15. Juni 2016
Erhebungsart:	Interview
Gesprächsleitung:	Annett Hoffmann
Teilnehmer:	Anna Schiemann (Krippen-Leitung), Frau Sengül (Elternvertretung)

Zu den Schwerpunkten der Evaluation wurde folgendes festgestellt:

### Sicherheit

Elternvertretung merkt an, dass sie die in der Befragung vorkommenden Kommentare so nicht befürworten kann, da sie eine permanente Aufsicht der Außentreppe durch die Mitarbeiter erlebt. Die Leitung kommuniziert, dass durch die geregelte Verteilung der Mitarbeiter im Garten u für Sicherheit gesorgt wird.

### Anregung

Elternvertretung gibt an, dass Kinder gut beobachtet werden und mit veränderten Materialien auf diese Beobachtungen seitens der Mitarbeiter reagiert wird.

### Gesamteinschätzung

Elternvertretung ist mit der pädagogischen Umsetzungsqualität in der Einrichtung zufrieden und gibt an, dass andere Eltern auch nichts gegenteidiges an sie herantragen. Selbst in angespannten Personalsituationen ist ein Leiden der Umsetzungsqualität nicht zu spüren. Die Einschätzung ist, dass viele Aktionen stattfinden, die sich nach den Interessen der Kinder richten und professionell umgesetzt werden.

### **Einschätzung durch den Auditor**

Zeitraum: 22. März 2016  
 Auditor: Annett Hoffmann  
 Erhebungsart: Qualitätsaudit

#### Auditierungsgrundlagen:

Analog zu der pädagogischen Selbstevaluation wird im Rahmen des Audits die pädagogische Qualität über die vier Dimensionen der Klax Pädagogik und den jeweiligen Unterkategorien erhoben.

#### Auditnoten:

Das Audit wurde unter verschiedenen Gesichtspunkten durchgeführt und ausgewertet. Im Ergebnis wurden Auditnoten vergeben, die folgendermaßen bewertet sind:

- 1** = komplette Umsetzung
- 2** = funktionierende Umsetzung mit Verbesserungspotenzial
- 3** = nicht funktionierende Umsetzung mit Auflagen
- 4** = keine Umsetzung

#### Auswertung:

Die Auditergebnisse wurden in einem Auditbericht zusammengefasst und der Einrichtungsleitung zur Verfügung gestellt. Im folgenden Abschnitt sind die Auditnoten im Überblick dargestellt.

#### Erreichte Auditnoten

<b>Individualisierte Lernwege</b>	
<b>Aspekt</b>	<b>Auditnote</b>
Kreativität	1,5
Herausforderung	1,8
Begeisterung	1,7
Ø	1,66

<b>Soziale Gemeinschaft</b>	
<b>Aspekt</b>	<b>Auditnote</b>
Regeln	1,0
Respekt	1,0
Beteiligung	1,0
∅	1,0

<b>Gestaltete Umgebung</b>	
<b>Aspekt</b>	<b>Auditnote</b>
Sinnhaftigkeit	2,4
Sicherheit	2,8
Anregung	1,5
∅	2,23

<b>Authentischer Erwachsener</b>	
<b>Aspekt</b>	<b>Auditnote</b>
Begleitung	1,5
Reflexion	1,5
Vom Gelingen überzeugt sein	1,0
∅	1,33

**Durchschnittliche Auditnote (Gesamtbetrachtung): 1,56**

### **Ergebnisse der Befragung zur Mitarbeiterzufriedenheit**

Erhebungszeitraum: 16. – 29. November 2015

Erhebungsart: Onlinefragebogen

Beteiligung: 83,33 %

Die jährliche Befragung unter den Mitarbeitern der Einrichtung ergab, dass 80% der Mitarbeiter, die an der Befragung teilgenommen haben, bezeichnen sich als „sehr zufrieden“ bzw. „zufrieden“ (vgl. Abb. 7).

Als positive Aspekte wurden unter anderem das Team, die tolle Leitung und die Arbeit mit den Kindern benannt.

**Q2 Wie zufrieden sind Sie mit der Arbeit in Ihrer Einrichtung / Abteilung / Bereich insgesamt?**

Beantwortet: 5 Übersprungen: 0

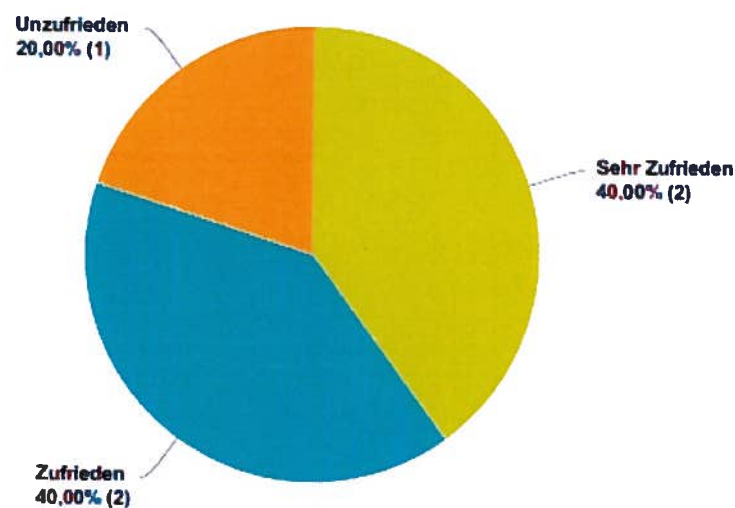


Abbildung 4: Ergebnisse der Mitarbeiterbefragung - Gesamteinschätzung zur Zufriedenheit mit der Arbeit in der Einrichtung "Kieselstein" insgesamt

### **Qualitätseinstufung**

Für die Qualitätseinstufung der Einrichtung wurden die Ergebnisse der Elternbefragung, der Pädagogischen Selbstevaluation und des internen Audits gegeneinander gewichtet. Dabei werden Qualitätsstufen von A+ bis C vergeben. Folgende Bedeutung haben die Einstufungen:

A+ = ausgezeichnete Qualität

A = durchgehend hohe Qualität

B = gute Qualität mit Aufträgen zur Verbesserung

C = Umsetzung mit hohem Verbesserungspotential

Das Team des Kindergartens „Kieselstein“ konnte im Kita-Jahr 2015/16 aufgrund der Evaluationsergebnisse mit der Qualitätsstufe „AB“ ausgezeichnet werden. Das dazugehörige Zertifikat, ausgestellt durch das Institut für Klax Pädagogik, findet sich im Anhang.

Berlin, im Mai 2016



---

Gerrit Möllers

(Leitung Institut)

# ZERTIFIKAT

Das *Institut für Klax Pädagogik* bescheinigt hiermit, dass die

Kinderkrippe Kieselstein  
Ankogelweg 16  
12107 Berlin

Klax Berlin gGmbH

die Klax Pädagogik auf der Qualitätsstufe **AB** umsetzt.

Folgende Bedeutung haben die Einstufungen:

A+: ausgezeichnete Qualität | A: durchgehend hohe Qualität | B: guter Qualitätsstand mit Aufträgen zur Verbesserung | C: Umsetzung mit hohem Verbesserungspotenzial



Diese Einschätzung beruht auf der Auswertung der jährlichen Evaluation der pädagogischen Arbeit durch Mitarbeiter und Eltern sowie den Ergebnissen interner und externer Auditierungsprozesse.

Datum der Ausstellung: 01.06.2016

Dieses Zertifikat ist gültig bis: 31.05.2017



Antje Bostelmann  
Geschäftsführerin  
Klax GmbH

